

Retentionskataster
Flussgebiet Schwarzlachgraben (Nidder)

Flussgebiets-Kennzahl: **248673**

Bearbeitungsabschnitt: km 0+000 bis km 3+284

1 Beschreibung des Untersuchungsgebietes

Der Schwarzlachgraben, ein Gewässer III. Ordnung im Wetteraukreis, befindet sich im Aufsichtsbereich der Abteilung Staatliches Umweltamt Frankfurt/Main des Regierungspräsidiums Darmstadt. Vom Überschwemmungsgebiet bzw. den notwendigen Untersuchungen ist die Gemeinde Altenstadt mit der Gemarkung Höchst a. d. Nidder und die Gemeinde Nidderau mit den Gemarkungen Eichen und Ostheim betroffen. Das Überschwemmungsgebiet schließt an das bereits ausgehaltene Überschwemmungsgebiet der Nidder an.

Der zu bearbeitende Gewässerabschnitt des Schwarzlachgrabens beginnt unterhalb des Auslaufes des Regenrückhaltebeckens (RRB) nordwestlich der Ortslage Rommelhausen bei km 3+284 und endet oberhalb der Mündung in die Nidder (südlich der Ortslage Höchst) bei km 0+000. Die Länge der Bearbeitungsstrecke beträgt somit **3,284 km**. Für die gesamte Strecke wurden die Unterlagen für das Überschwemmungsgebietsverfahren erstellt.

Entsprechend dem *Gewässerkundlichen Flächenverzeichnis Land Hessen* [1] besitzt das Einzugsgebiet des Schwarzlachgrabens von den Quellen bis zur Mündung in die Nidder eine Gesamtfläche von

$$A_{\text{Eoges.}} = 5,9 \text{ km}^2.$$

Vom Überschwemmungsgebietsverfahren betroffene Städte und Gemeinden sind in Tabelle 1 dargestellt.

Tabelle 1: Übersicht der im Überschwemmungsgebiet liegenden Gemarkungen

Stadt / Gemeinde	Gemarkung
Altenstadt	Höchst a.d. Nidder
Nidderau	Eichen
Nidderau	Ostheim

Das Quellgebiet bzw. der jetzige Beginn des Schwarzlachgrabens ist der Auslauf des Regenrückhaltebeckens (RRB) nordwestlich der Gemeinde Altstadt, Ortsteil Rommelhausen auf einer Höhe von ca. 132 m ü. NN. Nach einer Fließlänge von ca. 3,3 km mündet der Schwarzlachgraben südlich der Ortslage Höchst (Gemeinde Altstadt) auf einer Höhe von 117,04 m NN in die Nidder.

Im Einzugsgebiet des Schwarzlachgrabens befinden sich vorwiegend Wald- und Wiesenflächen. Eine zusammenhängende Bebauungsfläche bildet nur der Kern der Ortslage Rommelhausen, die sich jedoch oberhalb des Untersuchungsgebietes befindet.

Der Schwarzlachgraben verläuft über seine gesamte Fließstrecke im offenen natürlichen Gerinne, welches zum Teil begradigt wurde. Oft befindet sich im trapezförmigen Bachprofil und auf der Böschung starker Bewuchs. Die Bachsohle besteht dabei vorwiegend aus Geröll. Die Vorländer stellen Wald- und Wiesenflächen dar. Der Schwarzlachgraben besitzt ein mittleres Gefälle von $I = 0,004$.

2 Vorhandene Retentionsräume

Dem Gewässer Schwarzlachgraben sind im aktuellen Gewässerkundlichen Flächenverzeichnis Hessen keine eigenen Kennziffern zugewiesen. Die für dieses Gewässer ermittelten vorhandenen Retentionsräume wurden daher bei dem entsprechenden Abschnitt der Nidder wie folgt berücksichtigt.

Abschnitt	Gewässer	Fluss-km
248673000	Nidder	25+062 bis 27+899
	Schwarzlachgraben	0+000 bis 3+284

3 Potentielle Retentionsräume

Für den Schwarzlachgraben konnten keine potentiellen Retentionsräume ermittelt werden.